

Geodaten Importieren

Mit diesem Werkzeug können Sie eigene Datensätze in Form von GeoJSONs hochladen und als Themenlayer einfügen, der anschließend visualisiert werden kann und dem alle weiteren Analysefunktionen von CoSI zur Verfügung stehen.

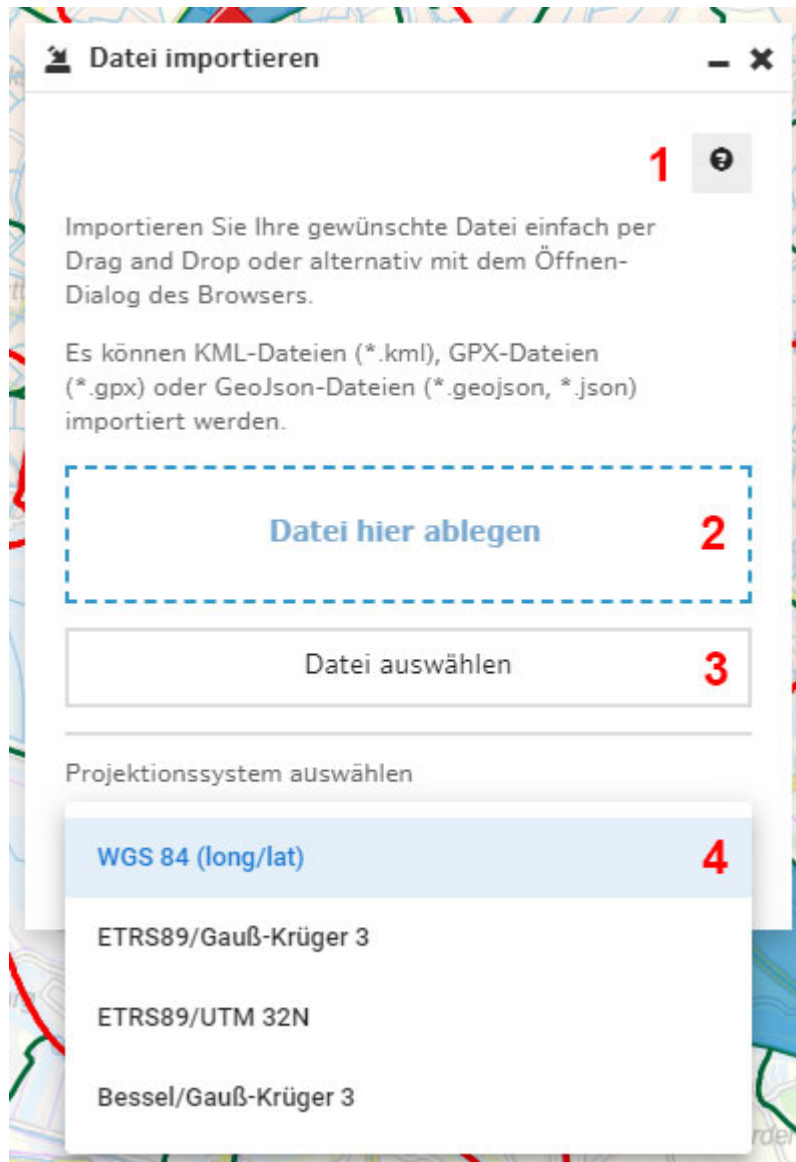


Abbildung 1: Dateien importieren

1. Info

Über den Button finden Sie zu dieser Anleitung.

2. Upload per Drag And Drop

Ziehen Sie eine Datei per Drag and Drop in dieses Feld. Sie wird automatisch hochgeladen.

3. Datei auswählen

Mit einem Klick auf diesen Button öffnen Sie den Dateibrowser Ihres Computers und können die hochzuladene Datei dort auswählen.

4. Projektionssystem auswählen

Geodaten sind in unterschiedlichen *Projektionssystemen* kodiert. Sollten Sie nach dem Upload feststellen, dass Ihre Daten an den falschen Orten visualisiert werden, überprüfen Sie bitte, in welchem Projektionssystem Ihre Datei kodiert ist und geben Sie es bei einem erneuten Upload in diesem Auswahlfeld an.

Sobald Ihre Datei hier hochgeladen wurde, erscheint ein neues Fenster, in welchem Sie bestimmte Funktionen haben, um den Layer aus der Datei zu generieren.

10

1

5

6

7

8

9

ABBRECHEN

LAYER HINZUFÜGEN

Abbildung 2: Geodaten Importieren, Layeroptionen festlegen

5. Layername

Hier können Sie den Layer frei benennen. Standardmäßig wird der Name der hochgeladenen Datei verwendet.

6. Styling

7. **Einrichtungsdaten**
8. **Filterdaten**
9. **Numerische Werte**
10. **Abbrechen/ Layer hinzufügen**

Mit einem Klick auf den Button "Abbrechen" brechen Sie den Vorgang ab und schließen das Fenster.
Mit einem Klick auf "Layer Hinzufügen" wird der Import abgeschlossen und mit Ihren Einstellungen für die Funktionen in CoSI bereitgestellt.

Styling

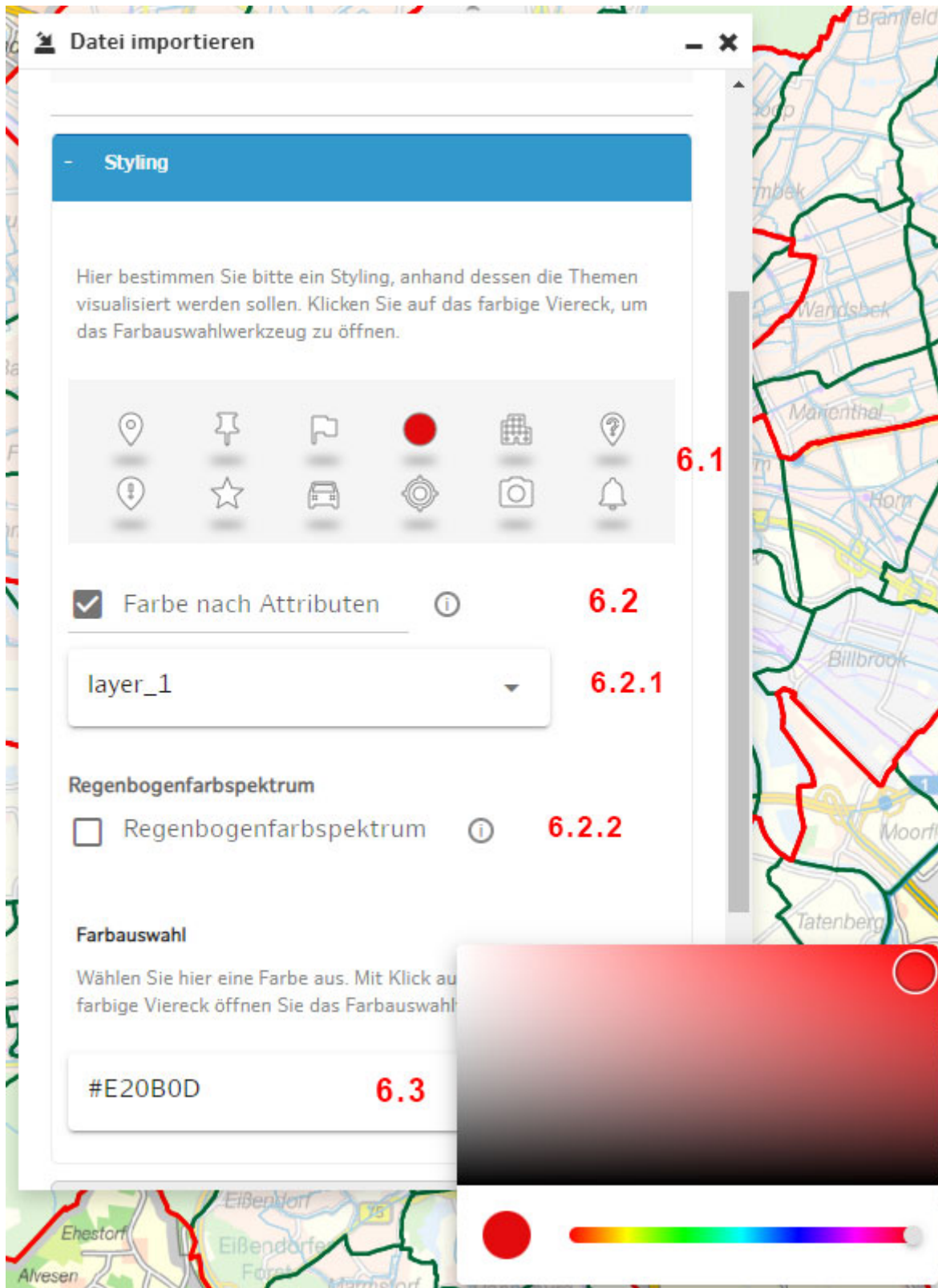


Abbildung 3: Geodaten Importieren, Layerstyling

- **6.1** Ein Icon auswählen, mit dem die jeweiligen Punkte visualisiert werden sollen. *(Diese Option steht nicht zur Verfügung, wenn es sich bei denen von Ihnen hochgeladenen Geodaten um Polygone handelt).
- **6.2** Mit dieser Checkbox legen Sie fest, ob alle Entitäten des Datensatzes mit derselben Farbe dargestellt werden sollen oder basierend auf einer ihrer Attribute farblich angepasst werden sollen. Aktivieren Sie diese Checkbox, bestimmen Sie das gewünschte Attribut bitte wie in 6.2.1 beschrieben.
 - **6.2.1** Haben Sie die Checkbox "Farbe nach Attributen" aktiviert, erscheint dieses Auswahlfeld, in dem alle Attribute der Einträge Ihres Datensatzes aufgelistet werden. Bestimmen Sie hier bitte

das Attribut, anhand dessen die Farben generiert werden sollen.

- **6.2.2** Sobald Sie in 6.2.1 ein Attribut ausgewählt haben, erscheint diese Checkbox, sofern es sich nicht um ein Attribut mit numerischen Werten handelt. Hier haben Sie die Option, Ihre Daten nicht auf Basis einer ausgewählten Farbe zu visualisieren, sondern gleichmäßig verteilt über ein Regenbogenfarbspektrum. Dies kann zur besseren Unterscheidung einzelner Punkte hilfreich sein.
- **6.3** Haben Sie weder "Farbe nach Attributen" ausgewählt bzw. bei "Farbe nach Attributen" nicht die Checkbox "Regenbogenfarbspektrum" aktiviert, können Sie hier eine Farbe bestimmen, auf deren Basis die Daten visualisiert werden. Ein Klick auf das farbige Viereck der Textbox öffnet das Farbauswahlfeld.

Einrichtungsdaten

Datei importieren

Einrichtungsdaten

Hier bestimmen Sie Objekteigenschaften, die das Programm benötigt, um bestimmte Sortierfunktionen bereitzustellen.

Namens-Feld bestimmen 7.1

Typen-Feld bestimmen 7.2

Adressdaten

Es wurde kein Adresseintrag gefunden. Falls einzelne Angaben wie Straßennamen oder Postleitzahl verfügbar sind, wählen Sie hier bitte die Objekteigenschaften aus, aus denen sich die Adresse zusammensetzt.

Aus automatischen erkannten Objekteigenschaften auswählen 7.3

Es wurden automatisch bestimmte Objekteigenschaften erkannt, die sich Adressdaten zuordnen lassen. Sollte diese Liste unvollständig sein, wählen Sie bitte 'Aus allen Objekteigenschaften auswählen' an

7.4 Aus allen Objekteigenschaften auswählen

plz	<input type="checkbox"/>	7.3
ort	<input type="checkbox"/>	
_ort	<input type="checkbox"/>	
strasse	<input type="checkbox"/>	

Abbildung 4: Geodaten Importieren, Einrichtungsdaten

- **7.1** Hier wählen Sie aus allen Attributen der Einträge Ihrer hochgeladenen Datei das Attribut aus, welches einen eindeutigen, individuellen Namen des Eintrags enthält. Dies ist für bestimmte Funktionen von CoSI relevant. Sollte ein solches Attribut nicht existieren, lassen Sie es bitte einfach frei.
- **7.2** Hier wählen Sie aus allen Attributen der Einträge Ihrer hochgeladenen Datei ein Attribut aus, was den Typ des jeweiligen Eintrags am besten beschreibt. Handelt es sich bei Ihrem Datensatz beispielsweise um eine Reihe von unterschiedlichen Einrichtungen, könnte hier als Attribut eines gewählt werden, dass Werte wie "Kindergarten", "Krankenhaus" oder "Hotel" enthält.
- **7.3** Für die korrekte Darstellung in manchen Werkzeugen von CoSI ist eine vollständige Adresse hilfreich. Sofern ein Attribut mit dem Namen "Adress" oder "address" vorhanden ist, wird Ihnen dieser Teil der Funktionen nicht angezeigt. Sollte ein solches Attribut aber nicht existieren, können Sie aus bestimmten im Vorfeld automatisch erkannten Attributen wie "Straße" oder "plz" wählen. Sie können mehrere dieser Felder auswählen und so die Adresse entsprechend zusammenstellen.
- **7.4** Sollte keines der automatisch erkannten Attribute die korrekten Adressdaten enthalten, können Sie mit dem Button "Aus allen Objekteigenschaften wählen" alle Attribute anzeigen lassen, um daraus die Adresseigenschaften auszuwählen. Sollten in dem Datensatz keine entsprechenden Informationen hinterlegt sein, können Sie dieses Auswahlfeld ignorieren.

Filterdaten

+ Einrichtungsdaten

- Filterdaten

Wählen Sie hier die Objekteigenschaften aus, die für die Filterfunktionen des Masterportals verfügbar gemacht werden sollen.

Thema zum Filter hinzufügen 8.1 +

+ Numerische Werte

Abbildung 5: Geodaten Importieren, Filterdaten festlegen

- Unter CoSIs Werkzeugen finden Sie auch das Filterwerkzeug, mit denen Sie alle Datensätze nach bestimmten Kriterien filtern können. Bitte bestimmen Sie hier, welche der Attribute Ihrer Daten für den Filter verfügbar gemacht werden sollen.
- **8.1** Mit einem Klick auf diesen Button öffnet sich ein Auswahlfeld, mit Hilfe dessen Sie ein Attribut zur weißen Liste des Filters hinzufügen können.

Numerische Werte

Datei importieren

+ Filterdaten

- Numerische Werte

Hier sehen Sie eine Liste aller möglicher Zahlwerte aus dem geladenen Layer, die Sie in unterschiedlichen Codi-Tools zu Analyse Zwecken verwenden können. Wählen Sie die relevanten Werte aus und benennen Sie sie auf Wunsch beliebig um.

inez	9.1	inez (76011)	9.2	<input type="checkbox"/>	9.3
zuwendung_		zuwendung_ (302612.72)		<input type="checkbox"/>	
plz		plz (20097)		<input type="checkbox"/>	
hausnr		hausnr (58)		<input type="checkbox"/>	
result_num		result_num (0)		<input type="checkbox"/>	
osm_id		osm_id (62267791)		<input type="checkbox"/>	
budget_21		budget_21 (302612.72)		<input type="checkbox"/>	

ABBRECHEN LAYER HINZUFÜGEN

Abbildung 6: Geodaten Importieren, Numerische Werte festlegen

- Mit Hilfe des Werkzeugs [Versorgungsanalyse](#) können Sie unterschiedlichste Zahlwerte gegeneinander verrechnen. In diesem Bereich bestimmen Sie Attribute, die numerische Werte enthalten, die für die Versorgungsanalyse bereitgestellt werden sollen. Dies können alle sinnvoll quantitativ messbaren Werte sein, wie beispielsweise "Budget", "Einwohnerzahl", "Fläche" oder "Besuche pro Woche" etc.
 - **9.1** Für die bessere Visualisierung in einer späteren Tabelle, können Sie hier dem numerischen Wert einen sinnvollen Namen geben, sollte das Attribut nicht sinnvoll benannt sein. So könnten Sie beispielsweise "budget_21" in "Verfügbare Mittel 2021" umbenennen.
 - **9.2** Hier sehen Sie die ID des Attributs und dahinter in Klammern einen Beispielertrag aus dem ersten Eintrag.
 - **9.3** Mit dieser Checkbox fügen Sie das Attribut zu den numerischen Werten hinzu.

